

memoiid = tiek  
Amt der Tiroler Landesregierung  
Pras. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung.  
Lagebericht vom Samstag 16. April 1988, 7.45 Uhr:

Bei überwiegendem Hochdruckeinfluß sind laut Wetterdienst am Nachmittag vereinzelt lokale Schauer möglich. Die Temperaturen steigen in 2000m von -2 auf +4 Grad, in 3000m von -7 auf -4 Grad.

In nicht entladenen Lawenstrichen höher gelegener Straßen und Wege muß ab den späten Vormittagsstunden mit einer mäßigen Gefahr durch Naßschneelawinen gerechnet werden. Die Ursache liegt in der intensiven Sonneneinstrahlung und kräftigen Tageserwärmung.

In den Tourengebieten sind oberhalb ca. 2300m unverändert günstige Verhältnisse anzutreffen. Durch die tageszeitlich bedingt starke Aufweichung der Schneedecke muß jedoch in extremen Sonnenhängen, auch über 2300m und allgemein unterhalb 2300m eine örtlich erhebliche Schneebrettlgefahr beachtet werden.

#### Die aktuellen Wetterdaten:

##### W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	NW	13 km/h	Böen:	-	km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	S	13 km/h	Böen:	-	km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	NW	15 km/h	Böen:	-	km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	N	19 km/h	Böen:	-	km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	NW	22 km/h	Böen:	-	km/h

Temperatur in 2000 m : -2 bis +4 Grad in 3000 m : -7 bis -4 Grad

##### N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind. Für Lawineneinsätze stehen Aerzte, Bergrettungsmänner und Lawinenhunde bei den Flugeinsatzstellen und Christophorusstützpunkten, Kurzruf 1777 bzw. 144 in Bereitschaft.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Sonntag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mayr